



**INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION**

## **Verbindungsstelle Esslingen**

Agnespromenade 4, 73728 Esslingen

Tel.: 0711/3990-180



## **Newsletter – Nr. 1**

Verantwortlich: Helmut Wurster

---

Esslingen, den 19. August 2009

### **Liebe IPA-Freundinnen und IPA-Freunde,**

am 5. März 2009 wurde ich zum neuen Leiter der Verbindungsstelle Esslingen und somit zum Nachfolger unseres IPA-Freundes Dieter Barth gewählt.

Mit diesem Newsletter möchte ich Euch über das Vereinsleben unserer Verbindungsstelle seit dieser Wahl berichten. Gleichzeitig möchte ich aber auf eine Neuerung hinweisen.

Die Mitteilung unserer Aktivitäten erfolgte bislang mittels einer Informationsbroschüre, „IPA-INFO“ genannt, die Euch immer am Ende des Jahres per Post zugesandt worden ist. Zukünftig werden Euch diese Mitteilungen einfach und zeitgemäß per E-Mail zugeschickt. IPA-Freunde, die nicht im Besitz einer E-Mail-Adresse sind, werden die Newsletter selbstverständlich per Post erhalten.

Außerdem möchte ich Euch bitten, mir Eure privaten E-Mail-Anschriften mitzuteilen, damit die dienstlichen Postfächer durch den Versand unserer IPA-News nicht allzu sehr belastet werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem IPA-Freund Udo Bufler bedanken, der uns für die Gestaltung des Newsletters sein Esslinger Logo zur Verfügung gestellt hat.

Weiterhin wünsche ich uns noch viele gemeinsame Erlebnisse im Sinne des IPA-Gedankens von Arthur Troop.

Servo per amikeco

Helmut Wurster

## **Termine**

Am 19. 9. 2009 findet der Kindertag der IPA Esslingen in Tripsdrill statt. Anmeldungen hierfür nimmt IPA-Freundin Carmen Rück, Tel.: 0711/3990-493, entgegen.

Der Stammtisch am 1. Oktober ab 18.00 Uhr findet nicht wie vorgesehen im IPA-Raum, sondern in der Gaststätte ARGO auf der Neckarinsel statt.

Das traditionelle Lammessen der Verbindungsstelle Wiesensteig findet dieses Jahr am 23. 10. 2009, ab 18.00 Uhr, in der Gaststätte Sonne in Hohenstadt statt. Anmeldungen nimmt unser IPA-Freund Gerd Aigner, Tel.: 0711/3990-180, entgegen.

Am 6. 11. 2009, ab 18.00 Uhr, findet das 17. Schlachtfest im Schießhaus in Deizisau statt.

Unsere diesjährige IPA-Reise, die vom 26. 11. – 29. 11. 2009 stattfindet, führt uns in die Hansestadt Bremen. Ein Programm wird den Teilnehmern noch rechtzeitig zugesandt.

Für das Jahr 2010 ist eine IPA-Motorradausfahrt geplant. Aus diesem Grund sollten sich alle interessierten IPA-Motorradfahrer bis zum 15.12.2009 bei mir melden.

## **Ältestes Esslinger IPA-Mitglied feierte Geburtstag**

Das Gründungsmitglied unserer IPA-Verbindungsstelle Esslingen, Heinz Witte, feierte dieser Tage seinen 95. Geburtstag. Grund genug für den frisch gewählten Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster, ihn zu besuchen und ihm die herzlichen Glückwünsche und ein Weinpräsent der IPA Esslingen zu überbringen.



Im Gespräch mit Helmut Wurster gab IPA-Freund Witte, der den Geburtstag im Kreise seiner Familie feierte, interessante Einblicke in die Arbeit der damaligen Esslinger Stadtpolizei. Und er zeigte sich auch heute noch sehr interessiert an der modernen Polizeiarbeit mit all ihren Errungenschaften, aber auch ihren Herausforderungen und Problemen.

Wir wünschen unserem IPA-Freund Heinz Witte weiterhin gute Gesundheit und freuen uns darauf, ihn noch häufiger zum Erfahrungsaustausch zu treffen.

## **Sozialfonds der Deutschen IPA-Sektion erreicht auch Esslingen**

IPA-Bundesschatzmeister Rolf Schubert besuchte im Mai 2009 die Räumlichkeiten des Polizeipostens Oberesslingen, um dort Zuwendungen für Kollegen aus dem Sozialfonds zu übergeben. Landesgruppenleiter Dieter Barth hatte sich bereits im Vorfeld engagiert und zusammen mit dem Leiter der Verbindungsstelle Esslingen, Helmut Wurster, alles für diese Veranstaltung vorbereitet. So erhielten Frau Engelhardt, die Ehefrau unseres viel zu früh verstorbenen IPA-Freundes Jörg Engelhardt, sowie Sandra Geiger und Karsten Burchard, die beiden Kollegen der PD Esslingen, die bei dem Amoklauf in Wendlingen durch den Täter schwer verletzt wurden, Zuwendungen aus dem Sozialfonds.

## Antrittsbesuch bei der IPA-Verbindungsstelle 124 in Prag

Am 21. März fuhren Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster und Adi Maier, Lokalredakteur der Eßlinger Zeitung und ein bekennender Freund der IPA, nach Prag, um sich dort mit dem Leiter der Prager IPA-Verbindungsstelle 124, Dr. Jan Vorel, zu treffen. Für Helmut Wurster war es eine ganz besondere Fahrt, denn es war sein fünfzigster Pragbesuch in den letzten 12 Jahren.

Das Treffen fand dann einen Tag später im bereits bekannten Restaurant „U Medvidku“ statt. Mit von der Partie war auch Jaromir Rada, der einigen Esslinger IPA-Freunden bereits aus zurückliegenden Veranstaltungen bestens bekannt ist. Hierbei wurden nicht nur EU-Themen wie die Einführung des Euro in Tschechien besprochen, sondern auch einmal mehr die Freundschaft zwischen den beiden Verbindungsstellen be-



tont. Die Möglichkeit der Bildung einer besonderen Beziehung wurde ebenfalls erörtert. Am vorhergegangenen Tag konnten die beiden Esslinger „Slavistas“ (Fans des Eishockeyclubs HC Slavia Praha) einen 6:5-Sieg „ihrer“ Mannschaft im Halbfinalplayoffspiel über HC Lasselsberger Pilsen feiern.

Unser Bild zeigt (von links) Maria Vorel, Dr. Jan Vorel, Helmut Wurster, Jaromir Rada und Adi Maier

## IPA unterstützt Esslinger Polizistinnen bei Hospitation in New York

Die IPA-Freundinnen Nicole Feuerbach und Pamela König durften im März 2009 im Rahmen ihres Studiums an der Hochschule der Polizei ein einwöchiges Praktikum bei der New Yorker Polizei machen. Dort konnten sie verschiedene Polizeieinheiten besuchen und erhielten dadurch einen Einblick in den New Yorker Polizeialltag. Die Deutsche Sektion der IPA gewährte den beiden bei ihrer Auslandsfortbildung ein Stipendium.

## IPA-Besuch aus Polen

Seit Jahren besteht die Städtepartnerschaft zwischen Ostfildern und der polnischen Gemeinde Bierawa, wobei auch unter den Kollegen beider Polizeiposten enge Kontakte bestehen. Bei einem Treffen der Partnerstädte im Mai war eine 30-köpfige Delegation, bestehend aus Vertretern



der Gemeinde, der Feuerwehr und der Polizei, nach Ostfildern angereist. Hier wurde nun erstmals ein kommunalpolitisches Seminar abgehalten, bei dem Fachleute aus Ostfildern und Bierawa ihre Erfahrungen austauschen konnten. Die Kollegen des Polizeipostens durften den polnischen Kollegen

und IPA-Freund Tomasz Baran von der dortigen Bezirkspolizei Kandrzin-Cosel recht herzlich begrüßen. Mit ihm besuchten sie außerhalb des Rahmenprogramms ein Regionalliga-Handballspiel in Deizisau sowie das „Queen“-Musical „We Will Rock You“, das im Apollotheater in Stuttgart aufgeführt wurde. Die Esslinger IPA-Freunde Gerd Aigner und Helmut Wurster statteten Tomasz Baran einen Besuch ab und übergaben ihm ein Geschenk der Verbindungsstelle.

Unser Foto zeigt Hubert Lenz (Postenführer Pp Ostfildern), Tomasz Baran und Helmut Wurster

## Landesgruppenvorstandssitzung erstmals in Esslingen

Unter dem Leiter der IPA-Landesgruppe Baden-Württemberg, Dieter Barth, fand die diesjährige Vorstandssitzung in Esslingen statt. Nach der Begrüßung informierten Dieter Barth und der geschäftsführende Landesvorstand die anwesenden Verbindungsstellenleiter über die Neuerungen und Aktivitäten innerhalb der Landesgruppe.

Danach referierte Horst Bichl, Vizepräsident der Deutschen IPA-Sektion, zum Thema Austauschprogramme und erläuterte dabei die Voraussetzungen für den Besuch der an diesem Projekt teilnehmenden Staaten

Polen, Ungarn und Türkei. Die Begleitpersonen der Sitzungsteilnehmer erfreuten sich zwischenzeitlich unter der Führung von Sabine Barth an dem Besuch der Sektkellerei Kessler, der ältesten Sektkellerei Deutschlands. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Casino der PD Esslingen wurden die Teilnehmer noch bei strahlend blauem Himmel von den Esslinger IPA-Freunden Yvonne Vatter und Gerd Aigner durch die Esslinger Altstadt geführt.



Unser Foto zeigt Dieter Barth, Leiter der Landesgruppe (Mitte), mit den beiden Stadtführern Yvonne Vatter und Gerd Aigner (vorne links)

Unser Foto zeigt Dieter Barth, Leiter der Landesgruppe (Mitte), mit den beiden Stadtführern Yvonne Vatter und Gerd Aigner (vorne links)

### **„Junge Polizeikräfte in einem Europa ohne innere Grenzen“**

Unter dem Motto „Junge Polizeikräfte in einem Europa ohne innere Grenzen“ fand vom 31. Mai bis 6. Juni 2009 in der tschechischen Hauptstadt Prag ein internationales Seminar der IPA statt, das von der Verbindungsstelle 124 Prag organisiert und veranstaltet wurde. Dieses Seminar stellte die Beendigung einer Reihe internationaler Seminare dar, die 2006 in Holland begonnen hatte, 2007 in Nordirland und 2008 in Norwegen fortgesetzt wurde. Die Schirmherrschaft hatten der Kreisdirektor der staatlichen Polizei, Oberst Martin Cervicek, und als Vertreter der „mestska policie“, der Prager Stadtpolizei, der erste stellvertretende Oberbürgermeister, Dr. Rudolf Blazek, inne.

Seit dem Jahre 2002 pflegen die Esslinger IPA-Freunde den Kontakt zu diesen Prager Freunden, sodass es für Stefanie Krieger, Martin Rall und Helmut Wurster eine Selbstverständlichkeit war, der Einladung aus der „goldenen Stadt“ zu folgen.

Nachdem diese zunächst im Vier-Sterne-Hotel Iris in Prag Quartier bezogen hatten, wurden sie noch am Ankunftstag von der Leiterin des Organisationsteams, Jana Hrvolova, und den beiden Organisationsmitgliedern, Dr. Vladimír Macek und Jaromír Rada, die den Esslinger IPA-

Freunden bestens bekannt sind, auf das Herzlichste begrüßt. In diesem Hotel waren auch, bis auf die 2 einheimischen Prager IPA-Freunde, die übrigen 23 Seminarteilnehmer aus insgesamt 9 Nationen untergebracht, wobei die Esslinger die einzigen deutschen Vertreter waren. Die übrigen Seminarteilnehmer kamen aus Tschechien, der Slowakei, Zypern, Dänemark, Holland, Italien, Polen und Russland; die beiden russischen IPA-Freunde hatten wohl mit einer 20-stündigen Zugfahrt und dem anschließenden Flug von Moskau nach Prag die längste Anreise.

Nach der offiziellen Begrüßung der Teilnehmer am ersten Veranstaltungstag durch den Leiter der Verbindungsstelle, Dr. Jan Vorel, im Gebäude der staatlichen Polizeidirektion folgte nun im Kongresssaal des Hotels die eigentliche Seminararbeit, nämlich die Vorstellung der jeweiligen nationalen Polizei in englischer Sprache durch deren Vertreter. Stefanie Krieger und Martin Rall wiesen dabei in ihrer Powerpoint-Präsentation auf das föderale System Deutschlands hin, erklärten sowohl die Aufgaben der Bundes-, als auch der Landespolizei Baden-Württembergs und stellten schließlich die Organisation der Polizeidirektion Esslingen vor. Martin Rall führte schließlich noch aus, dass sich die Baden-Württemberger Polizisten – bisher noch „Grünlinge“ – im nächsten Jahr dem europäischen „Uniformfarbstandard“ anpassen werden.

Nachdem nun alle Nationen ihre Polizei präsentiert hatten, wurden die Teilnehmer in den folgenden Tagen mit dem Arbeitsalltag verschiedener Polizeieinheiten vertraut gemacht. So standen sowohl der Besuch der Kriminalpolizei, der Reiter- und der Hundestaffel, als auch der „Moldaupolizei“ und der Polizeiakademie Prag, einer Partnerhochschule der Hochschule der Polizei des Landes Baden-Württemberg, auf dem Programm. Auf dem Campus der Akademie ist neben den Lehranstalten die „speciální poradková jednotka“, eine spezielle Art der Bereitschaftspolizei, untergebracht, die überwiegend bei Großveranstaltungen wie beispielsweise Fußballspielen eingesetzt wird.

Deren Umgang mit “sogenannten” Fußballfans konnte dabei in Filmausschnitten beobachtet werden. Gleichzeitig wurde auch darauf hingewiesen, dass die Gewaltbereitschaft gegenüber den einschreitenden Beamten im tschechischen Polizeialltag stark angestiegen ist, eine Erscheinung, die jedoch nicht an den Landesgrenzen haltmacht. Bei dem Besuch des Polizeimuseums der Stadt Prag konnte man nicht nur alte und neue Polizeiausrüstung, sondern auch die Rekonstruktion spektakulärer Kriminalfälle des Landes in Augenschein nehmen. Schließlich stand noch die Besichtigung der Burg Karlstein, die 30 Kilometer südwestlich von Prag liegt und von Karl IV erbaut wurde, auf dem Programm. Am letzten Seminartag wurden allen IPA-Freunden sowohl eine Urkunde über die Teilnahme als auch jede Menge Gastgeschenke ausgehändigt. Ein gemeinsamer Grillabend rundete das Seminar ab.

Anfängliche Berührungsängste unter den IPA-Freunden wurden aber bereits am ersten Abend in der Sportsbar des Hotels bei einigen „pivo“ beseitigt. Am Abfahrtstag verabschiedete man sich dann mit einem herzlichen „na shledanou – auf Wiedersehen“; danach traten die Esslinger ihre Heimreise an. Abschließend blieb für sie nur noch festzustellen, dass das gesamte Seminar, angefangen bei der hervorragenden Betreuung durch Jana, Vladimír und Jaromír, durch nichts zu übertreffen war. Alle Seminarteilnehmer (und sicherlich nicht nur die Esslinger) werden noch lange an die Zeit in Prag zurückdenken.



Zu Beginn des Seminars stellten sich Organisatoren und Teilnehmer vor dem Gebäude der Polizeidirektion Prag zum Erinnerungsfoto auf



## **Besuch aus Indonesien bei IPA-Freund Dieter Barth**

Die indonesische Kollegin Raswidiati Anggraini besuchte im Rahmen ihres sechsmonatigen Lehrganges beim BKA auch die Kriminalpolizei Esslingen. In ihrem Heimatland leitet die 25-jährige Kollegin eine



Abteilung für Wirtschaftskriminalität in West-Java, einem Landkreis mit 250.000 Einwohnern. Zusammen mit 15 männlichen Kollegen ist sie dort für die Bekämpfung von Betrugs- und Wirtschaftsstraftaten zuständig. In einem viermonatigen Kurs in ihrem Land erlernte sie die deutsche Sprache, die sie erstaunlich gut beherrscht. Künftig wird sie die internationale Zusammenarbeit erfolgreich unterstützen. Bei der Kriminalinspektion 3 wurde sie in die Aufgaben, Bearbeitungsmethoden und die Ablauforganisation einer Kreisdienststelle eingewiesen. In Indonesien gibt es noch keine IPA-Sektion. Grund

genug, um sie auch über die Vorteile der IPA zu informieren. Der dienstliche Besuch wurde mit einer Stadtführung in Esslingen und einem Besuch im IPA-Raum abgerundet. Ein Wimpel der Verbindungsstelle Esslingen wird sie künftig in ihrem Büro an den Ausflug nach Esslingen erinnern.

## **IPA-Freund Peter Wurzer beim Empfang im US-Konsulat München**

Anfang Juli 2009 waren sieben Kollegen der PD Esslingen, darunter auch IPA-Freund Peter Wurzer, zur Feier des Independence Day der USA in das US-Generalkonsulat nach München eingeladen. Hintergrund der Einladung war deren Einsatz beim NATO-Gipfel im April in Baden-Baden. Diese Kollegen waren dort zusammen mit sechs Krad-Fahrern der LPD Tübingen als Begleitkommando für Außenministerin Hillary Clinton eingesetzt. Als Verbindungsbeamtin für die Kollegen zum Secret Service fungierte vor Ort Uta DuCharme, Special Investigator des US-Generalkonsulats in München. Zu den Feierlichkeiten waren etwa 1000 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur geladen, so unter anderem der Münchner Polizeipräsident und der Inspekteur der Polizei des Landes Baden-Württemberg.

Im Anschluss an die Feierlichkeiten übergaben die Kollegen dann an Uta DuCharme als kleines Dankeschön mehrere Präsente, unter anderem das Wappen der PD Esslingen auf einer Holzplakette und einen Wimpel der IPA-Verbindungsstelle Esslingen. Frau DuCharme war über diese Geschenke äußerst erfreut und sicherte zu, den guten Kontakt zur PD Esslingen in Zukunft nicht abreißen zu lassen. Insgesamt war es für die



Kollegen ein interessanter und schöner Tag, den man nicht vergessen und an den man sich mit Freude erinnern wird.

IPA-Freund Peter Wurzer (links) mit Frau DuCharme und den Kollegen

### **IPA-Freund Herbert Renner zu Besuch bei der Polizeidirektion Brno**

Die diesjährige Radtour unseres IPA-Freundes Herbert Renner (Mitte) führte von Österreich nach Tschechien. In Brno, der zweitgrößten Stadt Tschechiens, besuchte er die Kollegen der dortigen Polizei und wurde vom Polizeidirektor empfangen. Anlässlich seines Besuches konnte Herbert Renner ihm unseren IPA-Wimpel im Namen der Verbindungsstelle Esslingen überreichen.

